

## **Gesprächsleitfaden für Kolleg\*innen: Sensibler Umgang mit Mitarbeitenden mit chronischen Erkrankungen, psychischen Erkrankungen oder Behinderungen**

### **Einleitung**

Gespräche über gesundheitliche Einschränkungen erfordern Einfühlungsvermögen, Respekt und eine wertschätzende Kommunikation. Ziel dieses Leitfadens ist es, Kolleg\*innen eine Orientierung zu geben, wie sie sensibel mit betroffenen Mitarbeitenden umgehen und zu einem unterstützenden Arbeitsumfeld beitragen können. Dabei geht es nicht um Lösungen, sondern darum, Unterstützung und Verständnis anzubieten.

### **1? Rahmen für das Gespräch schaffen**

- Wählen Sie einen ruhigen Moment, um mit der betroffenen Person zu sprechen.
- Betonen Sie, dass das Gespräch freiwillig ist.
- Signalisieren Sie, dass Sie unterstützend da sind, ohne Druck auszuüben.

### **2? Gespräch einfühlsam beginnen**

- Zeigen Sie Interesse und Verständnis: "Ich habe bemerkt, dass es dir in letzter Zeit vielleicht nicht so gut geht. Möchtest du darüber sprechen?"
- Respektieren Sie, wenn Ihr Gegenüber nicht darüber reden möchte.
- Falls Offenheit besteht, hören Sie aktiv zu, ohne vorschnelle Ratschläge zu geben.

### **3? Unterstützung anbieten**

- Fragen Sie, ob und wie Sie helfen können: "Gibt es etwas, das ich tun kann, um dich im Arbeitsalltag zu unterstützen?"
- Falls gewünscht, können Sie auf vorhandene Unterstützungsangebote hinweisen (z. B. Betriebsarzt, Schwerbehindertenvertretung, Gesundheitsmanagement der Universität).

### **4? Grenzen respektieren**

- Sie sind kein\*e Therapeut\*in – es geht darum, zuzuhören und Mitgefühl zu zeigen.
- Falls das Gespräch belastend für Sie wird oder Sie sich unsicher fühlen, holen Sie sich selbst Rat.

### **5? Eine unterstützende Arbeitsatmosphäre fördern**

- Achten Sie auf eine wertschätzende und inklusive Kommunikation.
- Vermeiden Sie ungewollte Stigmatisierung oder Spekulationen über Erkrankungen.
- Respektieren Sie die Privatsphäre der betroffenen Person und geben Sie keine Informationen weiter, ohne deren Zustimmung.

### **Fazit**

**Ein einfühlsames Gespräch kann das Vertrauen und Wohlbefinden am Arbeitsplatz stärken? Es kommt nicht darauf an, eine Lösung zu finden, sondern eine unterstützende und offene Haltung zu zeigen? Jede Person kann durch Verständnis und Respekt zu einem inklusiven Arbeitsumfeld beitragen? Zusätzlich können erfolgreiche Gespräche zur vollen**

**Potenzialentfaltung von Teammitgliedern beitragen, so optimieren Sie nicht nur das teaminterne Klima, sondern auch ihre betriebswirtschaftlichen Zahlen und ihren Erfolg<sup>2</sup>**